



Saulheim

SPD

# Blickpunkt Saulheim

## *LIEBE SAULHEIMERINNEN UND SAULHEIMER,*

mit unserem Blickpunkt Saulheim möchten wir, der SPD Ortsverein Saulheim, Sie regelmäßig über die aktuelle Ortspolitik informieren. Aus gegebenem Anlass berichten wir in dieser Ausgabe über unseren Standpunkt zu einen der wichtigsten Zukunftsthemen:

*Die Herausforderung einer Ortsgemeinde genügend Kindergartenplätze zu schaffen!*

## *NEUER KINDERGARTEN DRINGEND NÖTIG -DIE VERANTWORTUNG EINER SCHWIERIGEN STANDORTSUCHE*

### **Saulheim benötigt weitere Kindergartenplätze!**

Die Ortsgemeinde Saulheim hat seit geraumer Zeit das Problem, das gesetzliche Anrecht auf einen Krippen- oder Kindergartenplatz zu erfüllen. Lange wurden die Anfragen der Ortsgemeinde bei der Kreisverwaltung auf eine Erweiterung der bestehenden Einrichtungen negativ beschieden.

**Vergößerung der Gruppen, Notlösungen wie die Gruppe im Bürgerhaus** und auch die ersatzweise **Aufstellung von Containern** in der Jahnstraße und in der Untergasse (ggf. demnächst auch in der Neupforte) sind nur **kurzfristige Lösungen**. Tatsache ist, dass schon im nächsten Jahr **51 Krippen- und Kindergartenplätze fehlen**, die durch zeitlich begrenzte Ersatzmaßnahmen zu lösen sind. Des Weiteren werden derzeit Baulücken im Ortsbereich geschlossen und auch ein weiteres Baugebiet wird ausgewiesen. Die Situation wird sich folglich noch verschärfen.

Die Kreisverwaltung empfiehlt der Gemeinde, daher **dringend einen neuen 6-zügigen Kindergarten für rund 120 Kinder** zu errichten. Diese Forderung muss möglichst kurzfristig realisiert werden.

Hierbei zeigt sich jedoch folgendes Problem: Wir alle wissen, dass Saulheim einen hohen **Schuldenberg von ca. 4 Millionen Euro** vor sich herschiebt und ein strukturelles Defizit von ca. 500.000 € pro Jahr aufweist. Aufgrund der finanziellen Situation bestehen nur begrenzte Möglichkeiten für aufwendige Investitionen. (weiter auf Seite 2)

## *WIE SOLL SAULHEIM ES DANN SCHAFFEN, EINEN NEUEN KINDERGARTEN ZU BAUEN UND DAS AUCH NOCH SCHNELL?*

Trotz Zuschüsse vom Kreis und vom Land kommen **immense Belastungen** auf die Gemeinde zu. Im Hinblick auf die Gesamtkosten stellen die **Grundstückskosten einen hohen Anteil** dar, die nur dann reduziert werden können, wenn der Kindergarten auf **gemeindeeigenem Land** gebaut wird.

## *HAT DIE GEMEINDE NOCH IRGENDWO EIGENE GRUNDSTÜCKE? JA!*

Es gibt zwei **Grundstücke im Besitz der Gemeinde**, die hierfür in Frage kommen:

- Flächen des **Spielplatzes am Netto Einkaufsmarkt** und
- das Gelände in der **Mühlbachau**.

## *DIE SPD SAULHEIM SPRICHT SICH DAFÜR AUS, DEN VORHANDENEN SPIELPLATZ AM NETTO IN DIE MÜHLBACHAU ZU VERLEGEN, SO DASS DAS FREIWERDENDE GELÄNDE MIT DEM NEUEN KINDERGARTEN BEBAUT WERDEN KANN.*

Wie viel Fläche letztendlich für den Neubau erforderlich ist, wird die noch durchzuführende Planung zeigen. Aufgrund der vorhandenen Erschließung könnte mit dem **Bau innerhalb eines Jahres begonnen werden**.

Es ist vorgesehen, in dem Neubau eine **zentrale Küche für alle Kindergärten** in Saulheim einzurichten. Die **ortsmittige Lage** ist hierfür von Vorteil.

Ein weiterer Pluspunkt des Standortes „Spielplatz am Netto“ ist, dass **Synergien geschaffen werden können**.

Langfristig besteht sogar die Möglichkeit, Kindergärten, Grundschule, Turnhalle, Bürgerhaus, Sporthalle und auch die angrenzende Seniorenresidenz **umweltfreundlich und kostensparend energetisch zusammenschließen**.

Alle anderen Standorte für einen neuen Kindergarten, ob in einem geplanten Neubaugebiet oberhalb des Oppenheimer Weg oder am Rande des Gewerbepark Teil II erfordern ein **langwieriges Realisierungsverfahren, das sich über Jahre hinziehen könnte**. Zudem erachtet die SPD Saulheim einen Standort an einem Gewerbegebiet als nicht sinnvoll und dies wird auch von Planern und Fachbehörden abgelehnt bzw. davor gewarnt. Hier gibt es Schwierigkeiten bezgl. der Entwässerung des Gebäudes. Und stellen Sie sich vor, sie wohnen im zukünftigen Neubaugebiet, rechts der Mainzerstraße und ihr Kind müsste im Berufsverkehr diese überqueren, um dann in einem Gebiet anzukommen, das ausschließlich dem Gewerbe vorenthalten sein muss.

Auch bei einem Bau in einem Neubaugebiet, das sich strukturell verändert, ist darüber hinaus zu befürchten, dass nach einer gewissen Zeit nur noch wenige Kinder in der näheren Umgebung wohnen. Dann stünde ein großer **Kindergarten in der Peripherie**.

## *ZUDEM MÜSSTEN DIESE GRUNDSTÜCKE GEKAUFT WERDEN.*

## *UND AUCH DAS SOLLTE NICHT UNERWÄHNT BLEIBEN:*

Wir sollten einen **ortsmittigen Kindergarten** bauen, um bei einem zukünftig zu erwartenden Rückgang des Bedarfs an Kartengartenplätzen die **Flexibilität** zu haben, die Räumlichkeiten anders zu nutzen.

Hier wäre denkbar:

- Kinderfartengruppen den zentralen Kindergarten zu verlegen
- Horträume zu schaffen
- Begegnungsräume für Senioren
- u.v.m.

## *DAS IST NICHT NUR NACHHALTIG, SONDERN AUCH ZUKUNFTSORIENTIERT.*

Als Ersatz für den Wegfall des "Spielplatzes am Netto" wird in der Mühlbachau ein **neues Spielgelände** ausgewiesen. Es wurden bereits viele Anregungen und Möglichkeiten diskutiert, wie man den neuen "**Spielplatz Mühlbachau**" vielfältig und interessant für Kinder, Eltern und Großeltern gestalten kann.

Neben einem Spielplatz könnten **Anlaufstellen für Jugendliche und Erwachsene** entstehen, wie z. B. eine Boulebahn oder ähnliches. Und indem in der Mühlbachau Fakten geschaffen werden, verhindern wir gleichzeitig eine Bebauung dieses einmaligen Refugiums, das unseren Erachtens schützenswerter ist und einen **höheren Naherholungswert** liefert als der "Spielplatzes am Netto".

## *DIE SPD SAULHEIM HAT SICH VERPFLICHTET MIT DEN ZUR VERFÜGUNG GESTELLTEN GELDERN DER SAULHEIMER BÜRGERINNEN UND BÜRGERN VERANTWORTUNGSVOLL UMZUGEHEN.*

Deshalb hat sich die **SPD im Gemeinderat dafür ausgesprochen**, den neuen Kindergarten auf dem Gelände des "Spielplatzes am Netto" zu errichten.

Diese Entscheidung wurde lange und auch gegensätzlich diskutiert. Am Ende aber haben wir uns für diese **ganzheitliche Lösung entschieden**, die unter Einbeziehung aller Voraussetzungen nicht gegen, sondern **für Saulheim ist**.

## *UNSERE SPD ORTSBEIGEORDNETEN FRANZ DAICHENDT UND TORSTEN WETHLOW ARBEITEN BEREITS AN DER PLANUNG UND UMSETZUNG UND WERDEN ZU EINER SCHNELLSTMÖGLICHEN UMSETZUNG TATKRÄFTIG BEITRAGEN.*

*IN EIGENER SACHE:*

*AUSFLUG DER SPD SAULHEIM NACH METZ IN LOTHRINGEN/FRANKREICH*

Am **17. Juni 2017** veranstaltet die SPD Saulheim Ihren jährlichen Ausflug. In diesem Jahr gehe es ins wunderschöne Lothringen, nach Metz. Sie sind herzlich eingeladen uns zu begleiten.

Informationen und Anmeldung unter: [daichendt@gmx.de](mailto:daichendt@gmx.de)

# EINLADUNG ZUM 1. MAI

*WIR LADEN SIE EIN. SEIEN SIE UNSER GAST UND VERBRINGEN SIE MIT UNS EINEN GEMÜTLICHEN 1. MAI AM AWO-TREFF.*

Der 1. Mai wurde zum dauerhaften „Feiertag der Arbeiter“ eingeführt, den die Saulheimer SPD traditionell zum Anlass nimmt, um zu einem **Familienfest** einzuladen und gemeinsam einen schönen Tag zu verbringen.

Auch in diesem Jahr feiern wir auf dem Platz vor dem **AWO-Treff in der Neupforte 13** (Alte Schule, Heimatmuseum). Los geht es um **11 Uhr** zum Fröhschoppen mit Weck, Woscht, Wein und Gegrilltem. Anschließend gibt es Kaffee und Kuchen.

Für die kleinen Besucher wird wieder eine **große Hüpfburg** aufgestellt..

Zum Familienfest der SPD sind alle Saulheimerinnen und Saulheimer und Interessierte herzlich eingeladen.

In diesem Jahr dürfen wir unseren **Landtagsabgeordneten Heiko Sippel** begrüßen, der den Neumitgliedern die Parteibücher überreicht. Und selbstverständlich stehen die beiden Ortsbeigeordneten Franz Daichendt und Torsten Wethlow zur aktuellen Ortspolitik Rede und Antwort.

*Wir freuen uns auf Sie!*



*BLICKPUNKT SAULHEIM 04.2017*

Impressum

SPD Saulheim, Heinrich-Schuck-Str. 6 , 55291 Saulheim

Vorsitzender und v.i.S.d.P.: Christoph Motzek

Redaktion: Christoph Motzek, Torsten Wethlow, Franz Daichendt, Monika Lorig,

Daniel Kurti, Régis Feddersen / Fotos: Eigene

Fragen oder Anregungen an: [Blickpunkt@SPD-Saulheim.de](mailto:Blickpunkt@SPD-Saulheim.de) / [www.SPD-Saulheim.de](http://www.SPD-Saulheim.de)

